

Personal-Mitteilungsblatt

der Medizinischen Universität Wien
Nr. 24, ausgegeben am 12. Juni 2019

Inhalt

Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist der Medizinischen Universität Wien (MedUni Wien) ein besonderes Anliegen.

Mit der unter Punkt 4 stehenden Datenschutzerklärung möchten wir Sie über die grundlegenden Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen der Bewerbung an der Medizinischen Universität Wien informieren.

Data Protection

The protection of your personal data is a matter of specific concern to the Medical University of Vienna.

With the declaration regarding data protection as mentioned in Para. 5 we would like to inform you about the fundamental aspects of data processing in the context of your application.

1	Wissenschaftliches Personal	4
1.1	Facharztausbildung im Sonderfach „Haut- und Geschlechtskrankheiten“	4
1.2	Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“	5
1.3	Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“	6
1.4	Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendheilkunde“	7
1.5	Assistentin / Assistent (postdoc)	7
1.6	Facharztausbildung im Sonderfach „Neurologie“	9
1.7	Facharztausbildung im Sonderfach „Orthopädie und Traumatologie“	9
1.8	Assistentin / Assistent (postdoc)	10
1.9	Assistentin / Assistent (postdoc)	11
1.10	Facharztausbildung im Sonderfach „Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin“	12
2	Allgemeine Universitätsbedienstete	14
2.1	Biomedizinische Analytikerin / Biomedizinischer Analytiker	14
2.2	Bilanzbuchhalterin / Bilanzbuchhalter	14
2.3	Kostenrechnerin / Kostenrechner	15
2.4	Buchhalterin / Buchhalter	16
2.5	Beraterin / Berater für europäische und internationale Forschungsförderungsprogramme	17
2.6	Beraterin / Berater für nationale Forschungsförderungsprogramme	18
2.7	Biomedizinische Analytikerin / Biomedizinischer Analytiker	19
2.8	Datenverwalterin / Datenverwalter	20
2.9	Netzwerktechnikerin / Netzwerktechniker	20
2.10	Dokumentationsassistentin / Dokumentationsassistent	21
2.11	Personalreferentin / Personalreferent	22
3	Hinweis Bewerbungsfrist	24

4	Datenschutzerklärung	25
4.1	Datenverarbeitung	25
4.2	Ihre Rechte	26
4.3	Erreichbarkeit	26
5	Declaration of data protection	27
5.1	Data processing	27
5.2	Your rights	28
5.3	Reachability	28

1 Wissenschaftliches Personal

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und rund 7.500 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Die Medizinische Universität Wien hat als zentrale Aufgabe das gemeinsame Betreiben von Forschung, Lehre und PatientInnenversorgung, das im Klinischen Bereich im Zusammenwirken mit dem Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Wien erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber/innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

Die Aufnahme erfolgt im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses laut Angestelltengesetz. Die näheren Regelungen ergeben sich aus dem Universitätsgesetz und dem Kollektivvertrag der Universitäten.

1.1 Facharztausbildung im Sonderfach „Haut- und Geschlechtskrankheiten“

An der Medizinischen Universität Wien an der **Universitätsklinik für Dermatologie** mit der **Kennzahl: 11317/19**, voraussichtlich ab **8. Juli 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Haut- und Geschlechtskrankheiten“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Haut- und Geschlechtskrankheiten an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Abgeschlossene Ausbildung zur Ärztin / zum Arzt für Allgemeinmedizin, Vorkenntnisse in Dermatologie, Histopathologie und Tropenmedizin, Erfahrung in der Durchführung von klinischen Studien auf dem Gebiet chronisch entzündlicher Hauterkrankungen, wissenschaftliches Interesse, das publikatorisch belegt werden muss, sodass der/die Kandidatin sofort in den klinischen und wissenschaftlichen Betrieb aufgenommen werden kann.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11317/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11317/19 bis 3. Juli 2019 an:
bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

1.2 Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin III / Klinische Abteilung für Rheumatologie** mit der **Kennzahl: 11727/19**, voraussichtlich ab **15. Juli 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. Oktober 2019**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Die Bewerberin / Der Bewerber sollte über wissenschaftliche Kenntnisse auf dem Gebiet der Rheumatologie sowie eventuell auch über statistische Vorkenntnisse verfügen und in den Klinikbetrieb unmittelbar einsetzbar sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11727/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11727/19 bis 3. Juli 2019 an:
bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien
Abteilung Personal und Personalentwicklung
1090 Wien, Spitalgasse 23
<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

1.3 Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin III / Klinische Abteilung für Rheumatologie** mit der **Kennzahl: 11728/19**, voraussichtlich ab **8. Juli 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Die Bewerberin / Der Bewerber sollte über wissenschaftliche Kenntnisse auf dem Gebiet der Rheumatologie sowie eventuell auch über statistische Vorkenntnisse verfügen und in den Klinikbetrieb unmittelbar einsetzbar sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11728/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11728/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien
Abteilung Personal und Personalentwicklung
1090 Wien, Spitalgasse 23
<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

1.4 Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendheilkunde“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde / Klinische Abteilung für Neonatologie, Pädiatrische Intensivmedizin und Neuropädiatrie** mit der **Kennzahl: 10390/19**, voraussichtlich ab **8. Juli 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendheilkunde“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendheilkunde an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **25. August 2019**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Vorerfahrung und wissenschaftliches Interesse im Bereich der neonatologischen Intensivmedizin.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 10390/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 10390/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

1.5 Assistentin / Assistent (postdoc)

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Medizinische Physik und Biomedizinische Technik** mit der **Kennzahl: 11414/19**, voraussichtlich ab **1. August 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Assistentin / einem Assistenten (postdoc)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.803,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer von 6 Monaten, mit der Option auf Verlängerung.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Studium der Physik, technischen Physik, Elektrotechnik mit facheinschlägigem Doktorat, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Die Kandidatin / Der Kandidat wird im Bereich der optischen Kohärenztomographie (OCT), einem berührungslosen bildgebenden Messverfahren, in einer interdisziplinären Arbeitsgruppe am Zentrum für Medizinische Physik und Biomedizinische Technik der Medizinischen Universität Wien bestehend aus TechnikerInnen, NaturwissenschaftlerInnen und MedizinerInnen arbeiten (Leiter: Assoc.-Prof.Dr. René WERKMEISTER). Der Schwerpunkt der Tätigkeit wird im Bereich der OCT Signalanalyse liegen.

Umfassende Kenntnisse auf dem Gebiet der OCT und Erfahrung im Design und im Aufbau von OCT Systemen sowie der Entwicklung von Algorithmen zu deren Signalverarbeitung. Weitreichende Kenntnisse in der Bildverarbeitung und optimalerweise in der Entwicklung und Anwendung von neuronalen Netzwerken zur Segmentierung und/oder Klassifizierung von OCT Bilddaten. Sehr gute Kenntnisse der Programmiersprachen Matlab, Python und LabVIEW. Die wissenschaftliche Eignung sollte durch Publikationen in internationalen Journalen dokumentiert sein. Bereitschaft zur Mitwirkung in der Forschung und zur Aneignung medizinischer Grundkenntnisse, die für die Weiterentwicklung der Technologie erforderlich sind. Optimalerweise beherrscht die Kandidatin / der Kandidat außerdem eine oder mehrere der folgenden Programmiersprachen: Mathematica, Java, C/C++. Sprachen: Englisch, Deutsch.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11414/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11414/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

1.6 Facharztausbildung im Sonderfach „Neurologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Neurologie** mit der **Kennzahl: 11275/19** voraussichtlich ab **22. August 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Neurologie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Neurologie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **1. April 2020**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Klinisch-neurologische Erfahrung, facheinschlägige wissenschaftliche Tätigkeit, Teamfähigkeit.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11275/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11275/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

1.7 Facharztausbildung im Sonderfach „Orthopädie und Traumatologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie / Klinische Abteilung für Orthopädie** mit der **Kennzahl: 11444/19**, voraussichtlich ab **8. Juli 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Orthopädie und Traumatologie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Orthopädie und Traumatologie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. Juli 2019**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Wissenschaftliche Ausbildung und Tätigkeit, klinische Erfahrungen.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11444/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11444/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

1.8 Assistentin / Assistent (postdoc)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie / Klinische Abteilung für Orthopädie** mit der **Kennzahl:** 11450/19, voraussichtlich ab **8. Juli 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Assistentin / einem Assistenten (postdoc)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.803,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Studium der Medizin oder Naturwissenschaften, vorzugsweise mit Schwerpunkt Molekularbiologie mit facheinschlägigem Doktorat, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Methodische Expertise mit Tiermodellen, histologischen und immunhistochemischen Analysen, zell- und molekularbiologischen Techniken (FACS, Sequenzen, Konfokalmikroskopie) und statistischen Verfahren. Wissenschaftliches Interesse an der Pathophysiologie von degenerativen Gelenkerkrankungen. Vorerfahrung in der Arbeit mit orthopädisch relevanten Zellen und Geweben. Publikations- und Vortragserfahrung in international anerkannten Zeitschriften bzw. Kongressen. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Teamfähigkeit und eigenverantwortliches Arbeiten.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11450/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11450/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

1.9 Assistentin / Assistent (postdoc)

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Physiologie und Pharmakologie / Institut für Pharmakologie** mit der **Kennzahl:** 11745/19, voraussichtlich ab **8. Juli 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Assistentin / einem Assistenten (postdoc)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.803,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Studium der Molekular(Biologie), Chemie, Medizin, Pharmazie mit facheinschlägigem Doktorat, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Publikatorisch belegte Erfahrungen in der pharmakologischen Analyse von molekularen Wirkmechanismen mit einschlägigem technischen Repertoire (z.B. elektrophysiologische Ableitungen, molekulare Klonierung, konfokale und FRET-Mikroskopie, Reinigung von Proteinen, Analyse von Transportvorgängen und second messenger-Systemen).

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11745/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11745/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

1.10 Facharztausbildung im Sonderfach „Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie / Klinische Abteilung für Sozialpsychiatrie** mit der **Kennzahl: 11121/19**, voraussichtlich ab **8. Juli 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **30. Juni 2020**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Interesse an und Erfahrung mit wissenschaftlichem Arbeiten im Gebiet der Sozialpsychiatrie sowie klinisch-praktische Erfahrung mit spezieller Berücksichtigung der

Sozialpsychiatrie. Wir ersuchen für die Bewerbung das unter <http://www.meduniwien.ac.at/psychiatrie> abrufbare CV Template zu verwenden.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11121/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11121/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2 Allgemeine Universitätsbedienstete

2.1 Biomedizinische Analytikerin / Biomedizinischer Analytiker

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Organisationseinheit mit spezieller Servicefunktion / Core Facilities** mit der **Kennzahl: 11570/19** eine Ersatzkraftstelle einer / eines **vollbeschäftigten Biomedizinischen Analytikerin / Biomedizinischen Analytikers** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **15. Juli 2019** (befristet bis 31. Dezember 2020) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.693,48 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Bedienung und Schulung an diversen Mikroskopen, Mikrotomen und Kryostat für User der Facility sowie Wartung und Instandhaltung der Geräte. Probenaufbereitung von Zell- und Gewebeproben, trouble shooting und Unterstützung der ForscherInnen bei der Durchführung ihrer Imaging-Experimente. Dokumentation und Administration.

Anstellungserfordernisse: Diplom für eine/n Biomedizinische/n Analytiker/in.

Gewünschte Qualifikationen: Erfahrung mit Fluoreszenz-, Konfokal und high end-Mikroskopen. Allgemeine Laborerfahrung (Immunfluoreszenzfärbungen, Immunhistochemie) sowie in der Histologie und Zellkultur. Freude an Lehre und dem Umgang mit vielen verschiedenen ForscherInnen und Ihren Projekten von Vorteil.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11570/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11570/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.2 Bilanzbuchhalterin / Bilanzbuchhalter

An der Medizinischen Universität Wien ist in der **Finanzabteilung** mit der **Kennzahl: 11544/19** eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Bilanzbuchhalterin / Bilanzbuchhalters** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IVa) voraussichtlich mit **15. Juli 2019** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.614,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die

Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Ihr Aufgabenbereich umfasst die Buchführung bis zur Rohbilanz, Zahlungsverkehr und Mitarbeit bei der Bilanzerstellung.

Anstellungserfordernisse: Kaufmännische Ausbildung, Studium, Matura (vorzugsweise HAK) oder gleichzuhaltende Qualifikation, Bilanzbuchhalterprüfung, Fachhochschule.

Gewünschte Qualifikationen: Einschlägige Erfahrung in der Buchhaltung, EDV-Anwenderkenntnisse in SAP/R3, MS-Office. Wenn Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit zu Ihren Stärken gehören, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerberinnen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11544/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11544/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.3 Kostenrechnerin / Kostenrechner

An der Medizinischen Universität Wien ist in der **Finanzabteilung** mit der **Kennzahl:** 11549/19 eine Ersatzkraftstelle einer / eines **vollbeschäftigten Kostenrechnerin / Kostenrechners** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **15. Juli 2019** (befristet bis 21. August 2020) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.061,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Mitarbeit bei der Erstellung von Monats- Quartals- und Jahresabschlüssen, Durchführung von Soll-Ist-Vergleichen, Abweichungsanalysen und Ad-hoc Auswertungen, regelmäßige Stammdatenpflege, Berichtswesen zu Finanzdaten, Organisationsarbeiten und betriebswirtschaftliche Sonderaufgaben.

Anstellungserfordernisse: Kaufmännische Ausbildung (HAK oder ähnliches) oder Fachhochschule bzw. mehrjährige einschlägige Berufspraxis.

Gewünschte Qualifikationen: Gute SAP/R3-Kenntnisse (Modul FI/CO), MS Office-Kenntnisse (insbesondere Excel), Englischkenntnisse, Teamfähigkeit und selbstständigen lösungsorientierten Arbeitsstil. Sehr gute analytische und konzeptionelle Fähigkeiten, Durchsetzungsvermögen und

Zuverlässigkeit, soziale Kompetenz, entscheidungsfreudig, flexibel, belastbar, Bereitschaft zu Mehrleistungen, Eigeninitiative. Wenn Sie an einer anspruchsvollen, abwechslungsreichen Herausforderung interessiert sind, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11549/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11549/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.4 Buchhalterin / Buchhalter

An der Medizinischen Universität Wien ist in der **Finanzabteilung** mit der **Kennzahl:** 11550/19 eine Ersatzkraftstelle einer / eines **vollbeschäftigten Buchhalterin / Buchhalters** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **29. Juli 2019** (befristet bis 8. August 2021) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.061,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Sie verantworten die klassischen Buchhaltungsagenden (laufenden Buchungen, Fakturierungen, Mahnwesen, Abstimmungen, usw.) bis hin zur Mitarbeit bei der Bilanzerstellung. Sie sind für die Erstellung von Auswertungen, Reports und Analysen zuständig.

Anstellungserfordernisse: Kaufmännische Ausbildung (HAK oder ähnliches) oder einschlägige Berufspraxis.

Gewünschte Qualifikationen: Gute SAP/R3-Kenntnisse (Modul FI/CO), MS Office-Kenntnisse (insbesondere Excel), Englischkenntnisse, Teamfähigkeit und lösungsorientierten Arbeitsstil. Wenn Sie an einer anspruchsvollen, abwechslungsreichen Herausforderung interessiert sind, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11550/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11550/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.5 Beraterin / Berater für europäische und internationale Forschungsförderungsprogramme

An der Medizinischen Universität Wien ist im **Forschungsservice** mit der **Kennzahl: 9096/19** eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Beraterin / Beraters für europäische und internationale Forschungsförderungsprogramme** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IVa) voraussichtlich mit **8. Juli 2019** (befristet auf die Dauer von 3 Jahren mit Option auf Entfristung) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.614,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Beratung und Information zu internationalen Forschungsförderungsprogrammen mit Schwerpunkt EU-Rahmenprogramme. Unterstützung der ForscherInnen bei der Projekteinreichung (inkl. Kostenplanung) und der Abwicklung von geförderten Projekten im Bereich der medizinischen Forschung. Besuch fachlicher Weiterbildungsveranstaltungen. Organisation und Abhaltung von Informationsveranstaltungen. Erstellen von Beratungsunterlagen und Newsletterbeiträgen. Dokumentation und universitäres Berichtswesen.

Anstellungserfordernisse: Hochschulabschluss, bevorzugt in einem naturwissenschaftlichen oder medizinischen Fach.

Gewünschte Qualifikationen: Kenntnisse der internationalen und im Speziellen der europäischen Förderlandschaft (v.a. Horizon 2020) und deren Förderinstrumente. Erfahrung im Bereich Antragsberatung, Projektmanagement (Projektplanung- und -abwicklung) und Budgetkalkulation. Sprachen: Deutsch perfekt; Englisch verhandlungssicher. Sehr gute IT-Kenntnisse (MS-Office, Typo3). Eigenständige, strukturierte Arbeitsweise und Serviceorientierung. Exzellente Kommunikationsfähigkeit, Erfahrung mit Beratungssituationen und Freude am Umgang mit Menschen. Ausgeprägte Teamfähigkeit. Kenntnisse universitärer Strukturen von Vorteil.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams jemanden mit naturwissenschaftlichem/medizinischem Hintergrund, die/der Freude daran hat, ForscherInnen bei der Einwerbung und Durchführung europäischer und internationaler Projekte zu beraten und zu unterstützen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 9096/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 9096/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.6 Beraterin / Berater für nationale Forschungsförderungsprogramme

An der Medizinischen Universität Wien ist im **Forschungsservice** mit der **Kennzahl: 9097/19** eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Beraterin / Beraters für nationale Forschungsförderungsprogramme** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IVa) voraussichtlich mit **8. Juli 2019** (befristet auf die Dauer von 3 Jahren mit Option auf Entfristung) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.614,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Beratung und Information zu nationalen Forschungsförderungsprogrammen mit Schwerpunkt auf unternehmensnaher Forschung (FFG). Unterstützung der ForscherInnen bei der Projekteinreichung (inkl. Kostenplanung) und der Abwicklung von geförderten Projekten. Intensiver Austausch mit dem Technologie Transfer Office der MedUni Wien. Besuch fachlicher Weiterbildungsveranstaltungen. Organisation und Abhaltung von Informationsveranstaltungen. Erstellen von Beratungsunterlagen und Newsletterbeiträgen. Dokumentation und universitäres Berichtswesen.

Anstellungserfordernisse: Hochschulabschluss, bevorzugt in einem naturwissenschaftlichen oder medizinischen Fach.

Gewünschte Qualifikationen: Kenntnisse der nationalen Förderlandschaft, der Förderinstitutionen (z.B. FFG, FWF) und deren Förderinstrumente. Erfahrung im Bereich Antragsberatung, Projektplanung und -abwicklung sowie Budgetkalkulation. Sprachen: Deutsch perfekt; Englisch verhandlungssicher. Sehr gute IT-Kenntnisse (MS-Office, Typo3). Eigenständige, strukturierte Arbeitsweise und Serviceorientierung. Exzellente Kommunikationsfähigkeit, Erfahrung mit Beratungssituationen und Freude am Umgang mit Menschen. Ausgeprägte Teamfähigkeit. Kenntnisse universitärer Strukturen von Vorteil.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams jemanden mit naturwissenschaftlichem/medizinischem Hintergrund und wirtschaftlichem Verständnis, die/der Freude daran hat, ForscherInnen bei der Einwerbung von Forschungsprojekten zu beraten und zu unterstützen.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von BewerberInnen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 9097/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 9097/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.7 Biomedizinische Analytikerin / Biomedizinischer Analytiker

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin I / Klinische Abteilung für Hämatologie und Hämostaseologie** mit der **Kennzahl: 10789/19** eine Ersatzkraftstelle einer / eines **halbbeschäftigten Biomedizinischen Analytikerin / Biomedizinischen Analytikers** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **2. September 2019** (befristet bis 31. August 2021) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.346,74 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Labortätigkeiten, Biomedizinische/r Analytiker/in.

Anstellungserfordernisse: Diplom für eine/n Biomedizinische/n Analytiker/in.

Gewünschte Qualifikationen: Erfahrung in der Zellkultur, Zellisolierung und in der Durchführung von immunhistochemischen und laborchemischen Analysen. Weiters erwünscht sind EDV-Kenntnisse und Grundkenntnisse in der Verwaltung von Datenbanken. Die Stelle unterstützt die starke wissenschaftliche Ausrichtung der Abteilung. Bewerber/innen sollten daher wissenschaftliche Interessen mitbringen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 10789/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 10789/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.8 Datenverwalterin / Datenverwalter

An der Medizinischen Universität Wien ist am **IT Systems & Communications** mit der **Kennzahl: 11305/19** eine Stelle einer / eines **halbbeschäftigten Datenverwalterin / Datenverwalters** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **10. Juli 2019** (befristet auf die Dauer von 6 Monate mit der Option auf unbefristet) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.030,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Für die Pflege, Erfassung und Plausibilitätsprüfung der Netzwerk-Infrastruktur-Daten, technische Dokumentation und Erstellung von Reports suchen wir eine oder einen Mitarbeiter/in, welche teamorientiert, lösungsorientiert, technisch versiert, flexibel und gewissenhaft arbeitet.

Berufserfordernisse: AHS, BHS, HAS, HAK, HTL bzw. Berufserfahrung in einem ähnlichen Aufgabenbereich der Datenerfassung, Evaluierung und Prozessdefinition.

Gewünschte Qualifikationen: Erforderlich sind prozessorientiertes Denken, grundlegende EDV Kenntnisse (PC, Windows, MS Office) und exaktes Arbeiten.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerberinnen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11305/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11305/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.9 Netzwerktechnikerin / Netzwerktechniker

An der Medizinischen Universität Wien ist am **IT Systems & Communications** mit der **Kennzahl: 11717/19** eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Netzwerktechnikerin / Netzwerktechnikers** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **10. Juli 2019** (befristet auf die Dauer von 6 Monaten mit Option auf ein unbefristetes Arbeitsverhältnis) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.366,70 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Designen, Implementieren und Betrieb der gesamten Security- und Kommunikationsinfrastruktur. Ein wesentlicher Bestandteil dieser Position ist das teamorientierte,

flexible und eigenverantwortliche Erarbeiten und Umsetzen von Projekten, mit KundInnen und TeamkollegInnen in einem Cisco Umfeld und das Analysieren, Optimieren und Troubleshooting des Security- und Kommunikationsnetzwerkes.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossene technische Ausbildung (HTL, FH, gleichwertige Ausbildung/Berufserfahrung).

Gewünschte Qualifikationen: Erfahrung in den Bereichen Security, Netzwerktechnik, Nachrichtentechnik oder Informatik. Erfahrung in der Planung, Umsetzung und im Managen von Projekten und die Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung, logisches und strukturiertes Denkvermögen sowie eine selbstständige und genaue Arbeitsweise.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von BewerberInnen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11717/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11717/19 bis 3. Juli 2019 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.10 Dokumentationsassistentin / Dokumentationsassistent

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Neurochirurgie** mit der **Kennzahl:** 11791/19 eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Dokumentationsassistentin / Dokumentationsassistenten** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **8. Juli 2019** (befristet bis 3. März 2020 mit der Option auf Verlängerung) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.061,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Allgemeine Sekretariatstätigkeiten (Ablageverwaltung, administrative Unterstützung bei wissenschaftlichen Projekten, allgemeiner und patientInnenbezogener Schriftverkehr). Kommunikation mit PatientInnen, Ämtern, Behörden und Versicherungsanstalten.

Anstellungserfordernisse: Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation.

Gewünschte Qualifikationen: Erfahrung im Assistenzbereich, sehr gute EDV-Kenntnisse der gängigen Office Programme (MS-Office und SAP/R3), sehr gute Englischkenntnisse, organisatorische Kompetenz, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Freude am selbständigen Arbeiten, Flexibilität und Stressresistenz werden erwartet.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von BewerberInnen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11791/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11791/19 bis 3. Juli 2019 an:
bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.11 Personalreferentin / Personalreferent

An der Medizinischen Universität Wien ist in der **Abteilung Personal und Personalentwicklung** mit der **Kennzahl:** 11862/19 eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Personalreferentin / Personalreferenten** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **1. August 2019** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.061,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Sie sind die erste Ansprechperson für MitarbeiterInnen und Führungskräfte in allen Personalagenden. Sie betreuen und beraten in vertraglichen oder arbeitsrechtlichen Fragestellungen und setzen alle Personalagenden nach geltendem Arbeitsrecht um.

Anstellungserfordernisse: FH Abschluss mit Schwerpunkt Personal oder gleichzuhaltende Qualifikation.

Gewünschte Qualifikationen: Einschlägige Erfahrung in Personaladministration, sehr gute Kenntnisse des Arbeitsrechtes, Beherrschung der gängigen Büro-Software (Microsoft Office: Excel, Word, etc.) sowie Kenntnisse von SAP von Vorteil, genaues Arbeiten, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Fähigkeit zu genauem selbstständigen Arbeiten, sicheres Auftreten, sehr gute und fachadäquate Ausdrucksweise für schriftliche Korrespondenz und mündliche Auskunft, Kommunikationsfähigkeit, Beratungskompetenz, Belastbarkeit, Flexibilität und Lernbereitschaft.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von BewerberInnen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 11862/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 11862/19 bis 3. Juli 2019 an:
bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien
Abteilung Personal und Personalentwicklung
1090 Wien, Spitalgasse 23
<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

3 Hinweis Bewerbungsfrist

Hinweis: Die Bewerbungsfrist beträgt 21 Tage ab Erscheinungsdatum.

Bewerbungen: Bewerbungsformulare sind an die Medizinische Universität Wien, Abteilung Personal und Personalentwicklung, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten bzw. elektronisch an bewerbungen@meduniwien.ac.at.

Formulare sind in der Abteilung Personal und Personalentwicklung erhältlich bzw. stehen auf der Website www.meduniwien.ac.at zum Download zur Verfügung.

Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Sollten Sie Fragen zu den Ausschreibungen haben, so kontaktieren Sie bitte eine/n unserer Mitarbeiter/innen.

**Redaktionsschluss in der Abteilung Personal und Personalentwicklung
für das nächste Personalmitteilungsblatt ist
Dienstag, 18. Juni 2019, 15:00 Uhr**

4 Datenschutzerklärung

Datenschutzerklärung gemäß Datenschutz-Grundverordnung BewerberInnen

4.1 Datenverarbeitung

Im Zuge Ihrer Bewerbung werden von uns die nachfolgend aufgezählten persönlichen Bewerbungsdaten entsprechend dem Bewerbungsbogen erhoben und verarbeitet:

- Identitätsdaten (z.B. Name, Personen-ID, Staatsbürgerschaft, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Daten zu Kindern, Lichtbild)
- Sozialversicherungsnummer
- Kontaktdaten (z.B. Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer, Fax, Soziale Netzwerke)
- BewerberInnendaten (z.B. Ausbildung, Beruf, Vordienstzeiten, Sprachkenntnisse, EDV-Kenntnisse, sonstige Kenntnisse, abgeleiteter Präsenz-/Zivildienst, PhD-Studium (geplant oder gegenwärtig))
- Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Zeugnisse, Zertifikate u.ä.)
- aufrechte Arbeitsverhältnisse gleichzeitig zur angestrebten Beschäftigung an der Medizinischen Universität Wien
- Erwerbsminderung, ggf. Grad der Behinderung
- Organisationseinheit
- nächstmögliches Eintrittsdatum
- allfällige sonstige Informationen, die Sie bekannt geben

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung von Stellen innerhalb der MedUni Wien. Ihre Daten werden grundsätzlich nur an die für das konkrete Bewerbungsverfahren zuständigen internen Stellen und Fachabteilungen der MedUni Wien weitergeleitet. Eine darüber hinausgehende Nutzung Ihrer Bewerbungsdaten erfolgt nicht.

Ihre persönlichen Bewerbungsdaten werden grundsätzlich längstens für die **Dauer** von zwölf Monaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen (Art 6 Abs 1 DSGVO), nämlich aufgrund der **Rechtsgrundlagen**:

- Einwilligung (lit a)
- Vertragserfüllung (lit b)
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (lit c) (entsprechend dem Universitätsgesetz 2002 – UG)
- Überwiegende berechtigte Interessen des Verantwortlichen (lit f), nämlich die Entscheidungsfindung und Begründung der Besetzung einer Position im Fall der Geltendmachung von Ansprüchen nach §§ 17 und 20 B-GlBG wegen Diskriminierung bei Bewerbungen.

Die Verarbeitung von Daten besonderer Kategorien erfolgt auf Basis von Art 9 Abs 2 DSGVO:

- Ausübung der Rechte aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes (lit b)

Wenn die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für diese Datenverarbeitung gesetzlich vorgesehen, vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, kann die Nichtbereitstellung der Daten dazu führen, dass die von der Medizinischen Universität Wien Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

4.2 Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf **Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit** und **Widerspruch** zu.

Sind Sie der Meinung, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie bei der Aufsichtsbehörde (Österreichische Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien) Beschwerde erheben.

4.3 Erreichbarkeit

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

Spitalgasse 23

1090 Wien

Herrn Regierungsrat Fritz KRIEGLER, Tel.: +43 (0)1 40160-20002

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

E-Mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Unsere/n **Datenschutzbeauftragte/n** erreichen Sie unter:

Medizinische Universität Wien

Spitalgasse 23

1090 Wien

E-Mail: datenschutz@meduniwien.ac.at

5 Declaration of data protection

Declaration regarding data protection according to the General Data Protection Regulation Applicants

5.1 Data processing

In the process of your application the following personal data corresponding to the application form are collected and processed:

- Identity data (e.g. name, personal ID, nationality, date of birth, place of birth, sex, data regarding children, photo)
- Social security number
- Contact data (e.g. address, e-mail-address, phone number, fax, social networks)
- Applicant's data (e.g. education, profession, previous work experience, language skills, EDP-skills, other skills, military- or community service fulfilled, PhD-study (planned or current))
- Application papers (letter of application, certificates, confirmations or similar)
- Existing additional employment relationships simultaneous to the aspired position at the Medical University of Vienna
- Reduction of earning capacity, if applicable degree of disability
- Organisational unit
- Next possible entry date
- Any additional information declared by yourself

The collection and processing of your personal application data is carried out solely for the fulfilment of positions within the Medical University of Vienna. Your data is only transferred to the responsible internal units in charge of the specific application process. Beyond this your application data are not used any further.

In general your personal application data are processed for a maximum **duration** of twelve months after completion of the application process. This duration is not observed if deletion is prohibited by legal regulations, if further storage is necessary for legal evidence or if you have explicitly agreed to a longer storage.

Data processing is carried out according to the legal provisions (Art. 6 Para. 1 GDPR), namely on the basis of the **legal grounds**:

- Agreement (litera a)
- Contract fulfillment (litera b)
- Fulfillment of legal obligation (litera c) (according to Universitätsgesetz 2002 – UG)
- Legitimate interests pursued by the controller (litera f) namely decision finding and justification regarding the filling of a position in case of enforcement of claims according to §§ 17 and 20 B-GIBG because of discrimination in applications

The data processing of special categories is carried out on basis of Art. 9 Para. 2 GDPR:

- Execution of rights from employment law, social security law and social protection law (litera b)

In case the provision of personal data for this data processing is given by law or contract or necessary for contract closing, the non-provision of data may result in non-fulfillment of the obligations of the Medical University of Vienna towards you.

5.2 Your rights

You are basically entitled to the **right of access, rectification, erasure, restriction of processing, data portability and objection**.

In case you believe the processing of your data is violating the data protection law or your legal data protection interests have been violated in any way you may issue a complaint to the regulatory authority (Österreichische Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien).

5.3 Reachability

Medical University of Vienna

Department for Human Resources and Human Resources Development

Spitalgasse 23

1090 Wien

Herrn Regierungsrat Fritz KRIEGLER, Tel.: +43 (0)1 40160-20002

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

e-mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Our **data protection officer** can be reached under:

Medical University of Vienna

Spitalgasse 23

1090 Wien

e-mail: datenschutz@meduniwien.ac.at